

1. Nordhessisches
Energieeffizienz-Netzwerk

Mari:e<<<<NORDHESSEN

ENERGIEKOSTEN SENKEN –
GEMEINSAM GEHT'S
EFFIZIENTER!

energieeffizienz
netzwerke



WAS IST DAS ENERGIEEFFIZIENZ-NETZWERK Mari:e <<<NORDHESSEN ?

DIE TEILNEHMER

8 bis 15 Betriebe aus der Region Nordhessen arbeiten zusammen und lernen voneinander, um zeit- und kosteneffizient Energie besser zu nutzen.

NETZWERKTRÄGER

Im Auftrag der IHK Kassel-Marburg und der Handwerkskammer Kassel übernimmt die Regionalmanagement Nordhessen GmbH als Netzwerkträger die Organisation für das Netzwerk.

DER FOKUS

Im Mittelpunkt stehen Effizienzverbesserungen in den Querschnittstechnologien (beispielsweise elektrische Antriebe, Lüftung, Pumpen, Beleuchtung, Wärmerückgewinnung und Bereitstellung von Druckluft/Wärme/Dampf/Kälte) sowie organisatorische Maßnahmen, Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten.

DIE LAUFZEIT

Drei Jahre Laufzeit sind für das Netzwerk angestrebt; in dieser Zeit sind ein kontinuierlicher Erfahrungsaustausch und das jährliche Monitoring wesentliche Erfolgsgaranten.

DIE QUALITÄTSSICHERUNG

Ein geschulter und zertifizierter energietechnischer Berater begleitet die teilnehmenden Betriebe und arbeitet mit bewährten Arbeitshilfen, die direkt verwertbare Ergebnisse liefern.

DER NETZWERKSTANDARD

Bisher gab es lernende Energieeffizienz-Netzwerke (LEEN) nur für große Unternehmen. Bei der praktischen Anwendung in mehr als 500 Unternehmen wurden die Arbeitshilfen des zugrunde liegenden LEEN-Managementsystems bereits seit 2007 weiterentwickelt. Nun können auch kleine und mittlere Unternehmen (KMU) von den Erfahrungen und Arbeitshilfen der LEEN-Netzwerke profitieren. Mari:e – „Mach’s richtig; Energieeffizient“ ist LEEN-Qualität für KMU.

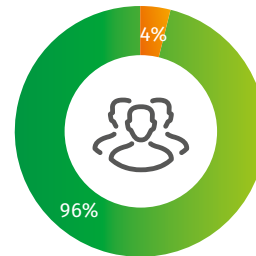
WIE ZAHLT SICH DIE TEILNAHME FÜR SIE AUS ?

DIREKTE VORTEILE

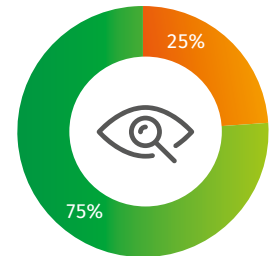
- › Die Teilnahme ist bares Geld wert. Sie ist Eintrittskarte zur Energie- und Stromsteuerentlastung. Mit der festgelegten Vorgehensweise erfüllen Sie die Anforderungen für die Beantragung des Spitzenausgleichs (nach SpaEfV).
- › Sie steigern die Energieeffizienz in Ihrem Betrieb doppelt so schnell wie der Durchschnitt Ihrer Branche.
- › Sie wollen ein Energiemanagementsystem einführen? Die im Rahmen der Netzwerkarbeit erhobenen Daten bieten dafür die perfekte Basis.
- › Sie sparen Geld und Zeit durch den kontinuierlichen Erfahrungsaustausch mit Kollegen und externen Experten.
- › Der energietechnische Berater zeigt Ihnen konkrete, rentable und sichere Schritte, um Energiekosten dauerhaft zu senken.
- › Sie erhalten Informationen über den aktuellen Stand der Technik.

WEITERE POSITIVE EFFEKTE

- › Sie stärken Ihre Wettbewerbsfähigkeit.
- › Sie erhöhen Produktivität sowie Qualität und reduzieren den Ausschuss in Ihrer Produktion.
- › Sie sorgen für ein grünes Image bei Kunden und Mitarbeitern.
- › Die Zusammenarbeit im Netzwerk kann über das Thema Energieeffizienz hinausgehen.



96 Prozent der teilnehmenden Betriebe haben Anregungen aus ihrem Netzwerk in Maßnahmen umgesetzt.



75 Prozent der teilnehmenden Betriebe hätten einen Teil der Maßnahmen ohne eine Netzwerkteilnahme nicht umgesetzt.

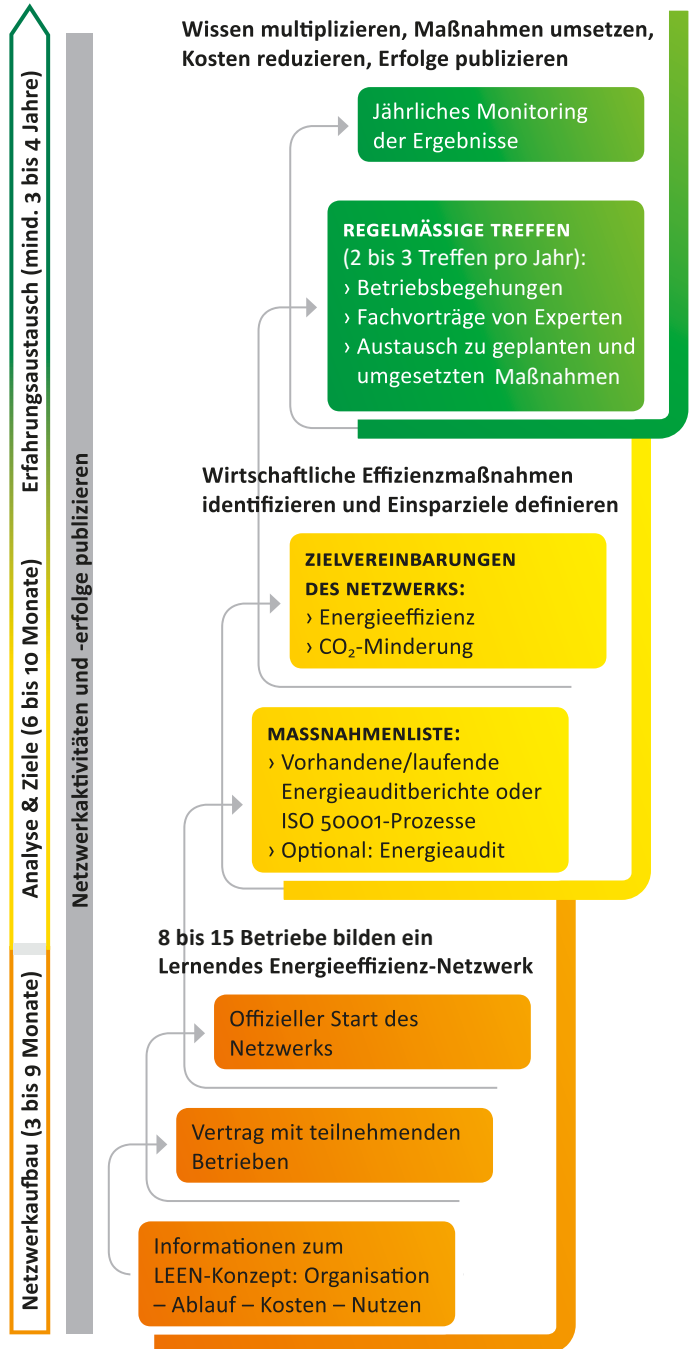


WER UNTERSTÜTZT DAS NETZWERK Mari:e◀◀◀NORDHESSEN ?

- › Vertreter der Bundesregierung und der führenden Verbände und Organisationen der deutschen Wirtschaft, darunter auch die deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) und der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), haben die Vereinbarung über die Einführung von Energieeffizienz-Netzwerken unterzeichnet (Initiative Energieeffizienz Netzwerke). Als Vertreter dieser Verbände sind in der Region Nordhessen die IHK Kassel-Marburg und die HWK Kassel direkte Ansprechpartner für ihre Mitgliedsunternehmen in allen Fragen zum Thema Energieeffizienz-Netzwerk.
- › Das Bundesumweltministerium fördert Netzwerke nach dem LEEN-Standard. Deshalb entfallen für alle Unternehmen, die bis Ende 2017 an einem LEEN- oder Mari:e-Netzwerk teilnehmen, die Lizenzgebühren für die Management-Tools und Arbeitshilfen (1.000 Euro pro Betrieb).
- › Seit mehr als zehn Jahren begleiten das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI) und die Stiftung für Ressourceneffizienz und Klimaschutz (STREKS) Initiatoren und Netzwerkkträger bei der Konzeption und Entwicklung von Energieeffizienz-Netzwerken nach dem LEEN- und Mari:e-Standard. Sie bieten praktisches Know-how, Gespräche und Telefonate, Vorträge im Rahmen von Workshops sowie Informationsmaterialien und Arbeitshilfen (siehe <http://bit.ly/1oYcnOh>).



Diese Leistungen stehen Ihnen kostenfrei zur Verfügung.



Schritte zur schnelleren Senkung der Energiekosten und zur Verminderung der CO₂-Emissionen



WELCHE ERFOLGE KONNTEN ERZIelt WERDEN?

In den „30 Pilot-Netzwerken“, einem Vorgängerprojekt der Initiative Energieeffizienz Netzwerke, haben knapp 370 Unternehmen mit Energiekosten zwischen 150.000 und 50 Millionen Euro an Lernenden Energieeffizienz-Netzwerken teilgenommen.

Die Ergebnisse bestätigen die Erfolge (Durchschnittswerte):

- › ϕ 180.000 Euro Energiekostenreduktion pro Betrieb und Jahr durch Energieeffizienzmaßnahmen
- › ϕ CO₂-Minderung von 2,4 Prozent pro Jahr
- › ϕ Energieeffizienzsteigerung von 2,1 Prozent pro Jahr
- › ϕ 10 neue wirtschaftliche Maßnahmen pro Betrieb
- › ϕ 30 Prozent interne Verzinsung dieser Maßnahmen (entspricht einer statisch berechneten Amortisationszeit von etwa drei Jahren)

Teilnehmer der Lernenden Energieeffizienz-Netzwerke kommen zu Wort (5-Minuten-Videos):



Teilnehmer der 30 Pilot-Netzwerke für größere Betriebe.
<http://bit.ly/1q545Vf>



Teilnehmer der Mari:e-Netzwerke für kleinere Betriebe.
<http://bit.ly/1MVzPkm>

WELCHER NETZWERKSTANDARD WIRD ANGEWENDET?



NETZWERKSTANDARD

Netzwerke vor allem für kleine und mittlere Betriebe

RAHMENBEDINGUNGEN

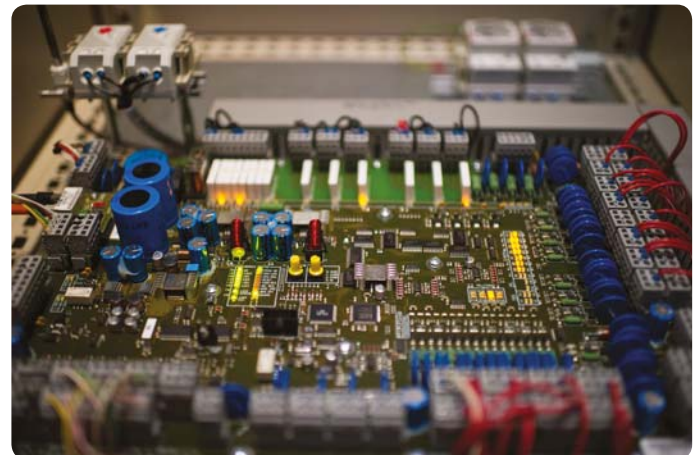
› 3 Jahre Laufzeit, 8 bis 15 Teilnehmer

LEISTUNG

- › 6 bis 9 halbtägige Netzwerktreffen, Monitoring
- › Moderator: Organisiert Netzwerktreffen, informiert über Aktuelles rund um das Thema Energieeffizienz
- › Energietechnischer Berater:
Unterstützt die Teilnehmer fachlich, bietet Hotline an
- › Fachlicher Input je nach Bedarf bei den Netzwerktreffen

AUFWAND

- › Preis 2.300 Euro pro Betrieb und Jahr (ab einer Teilnehmerzahl von 10: 2.000 Euro)
- › Einmalig Kosten für Energieaudit (für KMU vom BAfA förderbar)
- › Keine Kosten für Lizenzen aufgrund der Förderung des Bundes



WEITERE INFORMATIONEN

www.energiecluster-nordhessen.de/effizienznetzwerk

www.energie-effizienz-netzwerke.de

www.energieeffizienznetzwerke.org

www.marie.streks.org

ANSPRECHPARTNER



Oliver Wilcke

☎ 0561 97062-242

✉ wilcke@regionnordhessen.de

TEILNEHMER



IN ZUSAMMENARBEIT MIT



GEFÖRDERT DURCH



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



INITIATIVE
ENERGIEEFFIZIENZ
NETZWERKE



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE